

Ansuchen um Unterstützung „Die Rapid-Familie hilft“

Antragsteller*in

Vor- und Zuname*:

Straße, Hausnummer*:

PLZ Ort*:

Telefon*:

E-Mail:

Geb. Datum (TT.MM.JJJJ)*:

Staatsbürgerschaft*:

Geschlecht*: männlich weiblich divers

Familienstand*: ledig verheiratet geschieden
 in eingetragener Partnerschaft verwitwet

Sorgepflichten* (Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird)

Vor- und Zuname, Geburtsdatum:

IBAN*:
(zur Auszahlung der Förderung)

BIC:

Einkünfte der*des Antragstellenden* (pro Monat)

Einkommen und Beihilfen in Höhe von €
(lt. Ausfüllhilfe)

Einkünfte weiterer Personen im selben Haushalt* (pro Monat)

Name und Verwandtschaftsverhältnis Einkommen und Beihilfen in Höhe von in €
(lt. Ausfüllhilfe)

Monatliche Haushaltsausgaben*

Ausgaben* in Höhe von €
(lt. Ausfüllhilfe)

Begründung für das Ansuchen*

Kurze Schilderung der Notlage:

Erklärung nach dem Datenschutzgesetz:

Ich stimme ausdrücklich zu, dass die beim Ausfüllen dieses Formulars freiwillig bekannt gegebenen personenbezogenen Daten gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen durch die Volkshilfe Wien verarbeitet werden können. Ich bin damit einverstanden, dass die Daten grundsätzlich so lange gespeichert werden, als die Datenverwendung bzw. -übermittlung zur Leistungserbringung unbedingt notwendig ist und nehme zur Kenntnis, dass ich mein Recht auf Richtigstellung oder Löschung der Daten bzw. auf Widerruf dieser Zustimmung jederzeit schriftlich geltend machen kann. Durch den Widerruf wird allerdings die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die auf Basis der Einwilligung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgt ist, nicht berührt. Für weitere Informationen zum Datenschutz siehe Datenschutzerklärung auf www.volkshilfe-wien.at/datenschutzerklaerung/.

Ich bestätige, dass diese Angaben der Wahrheit entsprechen und ich über kein verwendbares Vermögen verfüge.

Ort, Datum

Unterschrift der*des Antragstellenden

Bearbeitet von*

Stelle/Organisation:

Vor- und Zuname:

Ort, Datum

Unterschrift Bearbeiter*in

Empfehlung*

- negativ positiv (geprüft gemäß Vorgaberichtlinien)

Höhe der Unterstützung*

Insgesamt: €

Art der Unterstützung

- Gutscheine
 Barauszahlung
 Anweisung an Antragsteller*in (Konto)
 Direktanweisung von Rechnungen

Zweck der Unterstützung

- Soziale Teilhabe
 Gesundheitliche Teilhabe
 Bildung
 Existenz/Materielle Teilhabe

Folgende Dokumente wurden neben den Einkommensbestätigungen eingesehen:

Empfohlene Maßnahmen zur Sicherung der Nachhaltigkeit:

- Antrag auf Mindestsicherung
 Antrag auf Hilfe in besonderen Lebenslagen
 Antrag auf Wohnbeihilfe
 Antrag auf Pflegegeld
 Aufsuchen einer Beratungsstelle
 Sonstiges:

Ausfüllhilfe

- Mit * bezeichnete Felder sind Pflichtfelder
- Zur Feststellung des Einkommens von Antragstellenden ist der jeweils aktuelle Nachweis einzusehen.
- Einzutragen sind monatliche Einkünfte.
- Bei selbständigem Einkommen ist die Grundlage die letzte Einkommenssteuererklärung.
- Beihilfen/Unterstützungen zählen nicht zum Einkommen, können aber für die Art der Unterstützung und die Beurteilung der Gesamtsituation relevant sein.
- Ein selbst bewohntes Eigenheim stellt **kein** verwertbares Vermögen dar.

Wer ist antragsberechtigt?

Das Projekt "Die Rapid-Familie hilft" unterstützt armutsbetroffene Familien, vor allem Kinder und Jugendliche. Es handelt sich dabei um Unterstützungen, die eine direkte Verbesserung der belasteten Lebenslage der Betroffenen zum Ziel haben und sich an den Dimensionen soziale Teilhabe, Gesundheit, Teilhabe Bildung und Existenz/materielle Teilhabe orientieren.

Antragsberechtigt sind Familien und Einzelpersonen, deren Einkommen unter der Armutsgefährdungsschwelle liegt und die ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben. Als Grundlage für die Feststellung der Bedürftigkeit gelten die [jeweils gültigen EU-SILC-Zahlen](#) zur Bestimmung der Armutsgefährdung.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Unterstützungsformular und die notwendigen Nachweise an die Volkshilfe Wien zurück.

E-Mail: rapidhilft@volkshilfe-wien.at
Adresse: Weinberggasse 77
 1190 Wien

Hier finden Sie Beispiele für die Erläuterung des Einkommens und der Beihilfen, sowie der Haushaltsausgaben.

<p>Beispiele zu Haushaltsausgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Miete ■ Betriebskosten ■ Strom ■ Gas ■ Unterhaltsleistungen ■ Kredite/rückzuzahlende Rate ■ Sonstiges (z.B. Versicherungen, Telefonkosten,..) 	
<p>Beispiele zu Einkünften</p> <p>Einkommen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Betriebliche Einkünfte (Gewinneinkünfte) ■ Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (Landwirt*innen, Gärtner*innen, Forstwirt*innen etc.) ■ Einkünfte aus selbständiger Arbeit ■ Einkünfte aus Gewerbebetrieb (alle sonstigen, selbständigen, nach haltigen Tätigkeiten, die über bloße Verwaltung des eigenen Vermögens bzw. durch Vermietung hinausgehen) ■ Unterhalt <p>Beihilfen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Pflegegeld ■ Familienbeihilfe ■ Wohnbeihilfe ■ Rehabilitationsgeld ■ sonstige staatliche Zuschüsse 	<p>Außerbetriebliche Einkünfte</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit (z.B. Angestellte, Arbeiter*innen, Pension*innen) ■ Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (insbesondere Immobilienvermietung) ■ Einkünfte aus Kapitalvermögen ■ Sonstige Einkünfte (z.B. bestimmte Leibrenten, Gewinne aus privaten Grundstücksveräußerungen, Spekulationsgewinne, Einkünfte aus gelegentlichen Vermittlungen und anderen Leistungen, Funktionsgebühren) ■ Arbeitslosenunterstützung ■ Notstandshilfe ■ Mindestsicherung ■ Pension